



N E W S
29.03.2012

Guter Saisonauftakt für RoscherRacing

Mit einem fünften Platz beim ersten Lauf des ADAC Logan Cup 2012 für das Team Roscher-Gotsch und einem achten Platz für die beiden Einsteiger Wiedemann-Krebs, die das 2. Team bildeten, war Teamchef Rafael Roscher sichtlich zufrieden. Ein faires Rennen, beide Wagen mit guten Plätzen im Ziel und keine Schäden an den Fahrzeugen. „Das war für den Anfang schon recht gut“, meinte der Teamchef.



Nachdem die vier Fahrer vom RoscherRacingTeam die Testtage am vorausgegangenen Wochenende in Oschersleben für Einstellfahrten der Cup-Fahrzeuge genutzt hatten, konnten die beiden Fahrerteams auf den schwarz-orange-farbenen Logan beruhigt in das erste Rennen der Saison 2012 gehen. Elf Teams mit je zwei Fahrern traten im Rahmen des Bördesprints am vergangenen Wochenende an

um den ersten von zehn Cupläufen auszufahren. Rafael Roscher und Thomas Gotsch hatten schon im letzten Jahr Erfahrungen mit dem Logan gesammelt und bildeten das erfahrenere Rennteam von RoscherRacing. Für das zweite Team mit den beiden Einsteigern Erhart Wiedemann, der aus dem Motorradrennsport kommt und mit seinen 65 Jahren sicherlich der älteste Fahrer im Feld ist, und dem 17-jährigen Jonas Krebs, der als Nachwuchsfahrer vom Kart in den Logan wechselte, war es das erste Rennen auf einem Dacia Logan. Schon im freien Training wurde klar, dass es gegen die Teams aus dem Vorjahr schwer werden würde ganz nach vorne zu kommen. Somit stellte das Team Roscher-Gotsch im Qualifying ihren Logan mit einer Rundenzeit von 1:59,929 Minuten auf Startplatz vier hinter das Team Stoldt-Schneider (1:58,764), die im letzten Jahr in der Gesamtwertung den Bronzeplatz belegten. Das Team 2 kam mit einer Zeit von 2:02,313 Minuten auf Startplatz acht.



Um 12:50 Uhr startete das 60-minütige Rennen. Thomas Gotsch (#27) erwischte einen hervorragenden Start und konnte sich gleich in der ersten Kurve auf Platz drei vorarbeiten. Allerdings hielt er diese Position nicht lange und fand sich beim Fahrerwechsel auf Platz sechs wieder. Rafael Roscher übernahm und versuchte mit einer optimalen Boxenzeit ins Rennen zu gehen. Allerdings überfuhr er die Lichtschranke

knapp eine viertel Sekunde zu früh und handelte sich dadurch 60 Strafsekunden ein. Obwohl er Platz vier einfahren konnte, wurde er aber nur als Fünfter gewertet.

Erhart Wiedemann (#28) auf dem 2. Logan von RoscherRacing hatte beim Start mit den Konkurrenten hart zu kämpfen. Er fuhr Spiegel an Spiegel mit dem Logan (#66) in die 90 Grad Kurve am Ende der Start-Ziel-Geraden. In der anschließenden Hotelkurve musste er allerdings seinen Kontrahenten ziehen lassen. Nachdem Jonas Krebs zur Mitte des Rennens das Steuer übernahm, purzelten die Zeiten. Jonas konnte gut aufholen und überquerte die Ziellinie als Achter.

Der nächste Lauf findet am 15.04.2012 wieder in der Motorsportarena in Oschersleben statt. Es bleibt zu hoffen, dass sich bis dahin noch weitere Teams für den Cup entscheiden. Denn mit ein paar Fahrzeugen mehr macht das Rennen sicherlich auch mehr Spaß.

Air-Team
Drucklufttechnik- u. Industriebedarf GmbH

B&S
Finanzberatung...und mehr!

**Dümo - Reisemobile
Dülmen**

pander
fahrzeugservice

Zimmermeyer
Metallverarbeitung GmbH

WEKA
Fahrzeugbau

Westarp Rohstoffhandel
Ihr Partner für fachgerechte Entsorgung

Rumpelkammer24

ROSCHER
RACING

Roscher Racing
Brokweg 2
59269 Beckum
Telefon: +49 2521 15313
www.roscherracing.de